



<https://biz.li/3oek>

FEUERWEHR RÜCKT DREI MAL AUS

Veröffentlicht am 27.05.2014 um 22:42 von Redaktion LeineBlitz

Zu zwei Einsätzen rückte die Ortsfeuerwehr Laatzen am Montag und Dienstag aus, die Gleidinger Feuerwehr zu einem Unfall. Es blieb bei geringem Sachschaden, verletzt wurde niemand.. Am Montag gegen 21.33 Uhr fuhr der Laatzen LÖschzug in den Schubertweg, die Brandmeldeanlage (BMA) im dortigen Atenheim signalisierte ein Feuer. Vor Ort gab es schnell Entwarnung, bei der Zubereitung von Speisen hatte "Kochdampf" den Melder ausgelöst. Die drei Fahrzeuge mit den 16 Helfern konnten schnell wieder einrücken. Heute Mittag um 12.49 Uhr meldete dann wiederum eine BMA ein Feuer. Auch dieses Mal gab es schnell eine Rückmeldung, bei Wartungsarbeiten an der Anlage hatte diese ausgelöst. Ein Feuer war nicht zu löschen. Um 19.11 Uhr rückte dann noch die Ortsfeuerwehr Gleidingen aus. Ein PKW blockierte die Straßenbahnschienen der Linie 1 Richtung Sarstedt.



Der beschädigte Mazda wurde von Feuerwehrleuten in eine Parkbucht geschoben, damit die Stadtbahn weiterfahren konnte.

Gegen 18.30 Uhr war ein 70-Jähriger aus Pattensen mit seinem Mazda MX 5 von Hannover kommend in Richtung Sarstedt ins Schleudern geraten. Der Personenwagen streifte einen weiteren PKW und eine Mauer, beschädigt blieb der Wagen dann auf der Fahrbahn stehen. Ein Abschleppunternehmen sollte schnellstmöglich die Unfallstelle räumen. Da dieses etwas dauerte, wurde der PKW per Muskelkraft von etlichen Helfern der Feuerwehr in eine Parkbucht geschoben. Die wartende Straßenbahn konnte gegen 19.20 Uhr wieder fahren. Der Fahrer blieb vor Ort unverletzt, wollte sich aber vorsichtshalber in ein nahes Krankenhaus begeben.